

Vorläufige Bilanz: 91 Diebstähle auf der CeBIT 2009

Sesselklau am Jou-Jye-Stand

Hannover, Grevenbroich 9. März 2009: Auf der diesjährigen CeBIT hat die Landespolizei Hannover 91 Diebstähle registriert. Der Schaden beläuft sich auf 68.000 Euro. Allerdings, so sagte Polizeisprecherin Petra Holzhausen, seien die Zahlen eine erste Bilanz, denn einige Aussteller bemerken erst nach der Messe, dass ihnen etwas gestohlen wurde und melden sich entsprechend später bei der Polizei.

Insgesamt sei die Zahl der Straftaten im Vergleich zum Vorjahr in etwa proportional zur Aussteller- und Besucherzahl gesunken. Im vergangenen Jahr zählte die Polizei an allen Ausstellertagen insgesamt 163 Diebstähle, eine Schadenssumme liegt der Polizei dazu jedoch nicht vor.

„Gestohlen wurden in diesem Jahr unter anderem technische Geräte wie Laptops, aber auch Geldbörsen aus abgelegten Jacken“, sagte Holzhausen weiter. Zudem beklagten einige Aussteller das Fehlen von Mobiliar. Bereits vor Ausstellungsbeginn, in der Nacht von Montag zu Dienstag, wurde dem taiwanesischen Hersteller Jou Jye aus Halle 24 eine Sitzgruppe mit sechs Sesseln gestohlen, die für Kundengespräche gedacht waren. Das Unternehmen mit Sitz in Grevenbroich reagierte schnell und ersetzte das Mobiliar durch Barhocker. Andere Aussteller aus Halle 24 waren angeblich von ähnlichen Diebstählen betroffen.

Das Online-Portal Hardware.de berichtete am gestrigen Sonntag (8.März) außerdem, dass dem Unternehmen A-Data zwei neue Speichermedien, so genannte Solid State Disks (SSD), gestohlen wurden, obwohl die Produkte hinter Sicherheitsglas verwahrt wurden.

Nach Angaben der CeBIT präsentierten sich auf der diesjährigen Messe rund 4.300 Aussteller (2008: 5800), etwas mehr als 400.000 Besucher (2008: 495.000) wurden gezählt. Die CeBIT fand in diesem Jahr vom 3. bis 8. März statt.

Über Jou Jye

Jou Jye fertigt und vermarktet Netzteile und Gehäuse für PC- und Serversysteme. Die Produkte werden jeweils in verschiedenen Leistungen und Formen angeboten und richten sich an anspruchsvolle Unternehmensanwender. Die Fertigung erfolgt in einem eigenen Werk in China. Neben eigenen Produkten stellt das Unternehmen auch OEM-Ware her. Jou Jye Electronics Co. Lt. wurde 1997 in Taiwan gegründet. Seit 1998 besteht die Jou Jye Computer GmbH in Grevenbroich, sie ist die europäische Vertriebs- und Marketinggesellschaft.